



# BUNDES-INGENIEURKAMMER

**Achtung!**  
Neue Telefon-Nr.  
0222 / 65-58-67 Serie

An das  
Präsidium des  
Nationalrates

A-1040 · WIEN 4 · KARLSGASSE 9  
TEL. (0222) 65 17 81 - SERIE

Parlament  
1010 Wien

**GENERALSEKRETARIAT**

Richtf. GESETZENTWURF	
Z'	17. GE 987
Datum: 26. MRZ. 1987	
Verteilt 3 0. MRZ. 1987 <i>Freudenschm</i>	

WIEN, 23. 3. 1987

G. Z. 448/87/XII/38/kn/pre

*H. Wassner*

GZ. 00 0001/6-V/1/87

Entwurf eines Bundesgesetzes über den Abschluß von  
Kooperationsabkommen mit internationalen Finanzinstitutionen

Sehr geehrte Damen und Herren !

Unter höflicher Bezugnahme auf das Schreiben des Bundesministeriums für  
Finanzen vom 12. 2. 1987, GZ. 00 0001/6-V/1/87, beehren wir uns, in der Anlage  
25 Exemplare unserer heute an das Finanzministerium gerichteten Stellung-  
nahme zu dem oben genannten Gesetzesentwurf zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Norbert KNOLL  
Generalsekretär

25 BEILAGEN

**BUNDES-INGENIEURKAMMER**

An das  
Bundesministerium  
für Finanzen

Himmelpfortgasse 4-8  
Postfach 2  
1015 Wien

A-1040 · WIEN 4 · KARLSGASSE 9  
TEL. (0222) 66 58 07 SERIE

**KÖRPERSCHAFT  
ÖFFENTLICHEN RECHTES**

WIEN, 23. 3. 1987

G. Z. 448/87/XII/38/kn/pre

GZ. 00 0001/6-V/1/87

Entwurf eines Bundesgesetzes über den Abschluß von  
Kooperationsabkommen mit internationalen Finanzinstitutionen

Sehr geehrte Damen und Herren !

Die Bundes-Ingenieurkammer begrüßt die Intention des gegenständlichen Entwurfes, im Rahmen von Kooperationsabkommen mit internationalen Finanzierungsinstitutionen österreichische Consultants mit der Vorbereitung, Durchführung und Überwachung von Projekten zu beauftragen.

In terminologischer Hinsicht sollte jedoch klargestellt werden, daß nur Ziviltechniker und gewerbliche Planungsfirmen, die den Richtlinien der FIDIC (siehe Beilage) entsprechen, für solche Aufträge herangezogen werden können. Gemeinnützige Vereine ohne berufsrechtliche Befugnis sowie Universitätsinstitute sollten nach dem Förderungszweck dieses Gesetzes nicht zugelassen sein. Die Bezeichnung "Konsulent" erscheint uns zu eng, weil dadurch unter Umständen abgeleitet werden könnte, daß nur die Ingenieurkonsulenten gemeint sind, nicht aber die Architekten und Zivilingenieure, die ohne Zweifel gleichfalls als unabhängige Consultants bezeichnet werden können.

Weiters wird dringend vorgeschlagen, im Entwurf einen Vergabebeirat vorzusehen, der paritätisch von Vertretern der Bundes-Ingenieurkammer und der Bundeswirtschaftskammer zu beschicken ist.

Mit freundlichen Grüßen

Architekt Dipl. Ing. Utz PURR  
Präsident

